

Innovationstreiber Automatisierung

Mit weniger Ressourcen mehr erreichen



Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	03
Automatisierung für alle, unternehmensweit	04
01 Unternehmen unter Dauerdruck	06
02 Was Automatisierung kann	08
03 Erreichen Sie Ihre Geschäftsziele automatisch	09
04 So gelingt eine ganzheitliche Automatisierungsstrategie	11
Mit RPA manuelle Arbeit einfach automatisieren	11
Mit Composer kann jede:r Prozesse automatisieren	12
Mit der Anypoint Plattform Systeme strukturiert integrieren	15
HOHE WARTUNGSKOSTEN	15
ISOLIERTE DATEN	15
SICHERHEITSRISIKEN	15
05 Der Weg zur ganzheitlichen Automatisierungslösung	16
API-Management und Automatisierung kombinieren und mehr erreichen	16
Zukunftssicher dank Integration und Automatisierung	16
Automatisierung: Ihr Abenteuer beginnt jetzt	18

Kurzfassung

Der Wettbewerb verschärft sich zusehends, die Kund:innenwünsche ändern sich täglich, und IT-Führungskräfte? Sollen mit weniger Mitteln mehr erreichen. Also müssen sie das Potenzial digitaler Lösungen heute mehr denn je optimal nutzen. Im Idealfall positionieren sich Unternehmen zügig und innovativ in der Digital Economy und ebnen parallel ihren Weg zu einer echten digitalen Transformation. Vor diesem Hintergrund setzen immer mehr Firmen auf eine Automatisierungsstrategie, auf deren Grundlage mehr Mitarbeiter:innen eigenhändig digitale Lösungen entwickeln können – und die durch zentrale Kontrolle und Governance effizientes Wachstum ermöglicht. In den nächsten 24 Monaten werden 80 % der Unternehmen ihre Technologie-Roadmap um eine ganzheitliche Automatisierungsstrategie erweitern.

Eine ganzheitliche Automatisierungsstrategie setzt unternehmensweit Ressourcen für neue und interessante Geschäftsmodelle frei. Das Ergebnis: neue Umsatzquellen, überzeugende Produkte, perfekte Kund:innenerlebnisse. Dieser strategische Ansatz beteiligt alle an einem demokratisierten Innovationsprozess.

Automatisierung für alle, unternehmensweit

IT-Teams stehen wegen immer mehr Anfragen aus rasant wachsenden Organisationen zunehmend unter Druck. Sie müssen bis zu [40 % mehr Projekte](#) mit weniger Ressourcen durchführen. Deshalb verbringt die IT-Abteilung ihre meiste Zeit mit Aufholarbeiten und nicht mit Weiterentwicklung oder Innovation. Das wiederum frustriert interne Stakeholder: Ihre Anfragen bleiben in der Warteschlange hängen und Geschäftsinitiativen werden ausgebremst.

Unternehmensweit fehlt es Business- und IT-Teams an Kapazitäten für wichtige Projekte: Die IT-Abteilung ächzt unter den Anfragen verschiedener Geschäftsbereiche, die Fachabteilungen wiederum warten auf die Rückmeldung der überlasteten IT-Teams. Dieser Engpass führt zu einer Innovationsblockade mit katastrophalen Folgen: Die Kluft zwischen geschäftlichen Anforderungen und tatsächlich abgeschlossenen IT-Projekten – die IT Delivery Gap – wird immer größer. Diese Ausgangslage erschwert die Mobilisierung von Budgets und Ressourcen für innovativere Projekte. Dabei könnten gerade solche Initiativen Unternehmen, die eine digitale Transformation durchlaufen, zu einem strategischen Durchbruch verhelfen.

Unternehmen müssen sich überzeugend in der Digital Economy positionieren und

gleichzeitig den Weg für eine umfassende digitale Transformation ebnen. Dazu brauchen IT-Teams den nötigen Freiraum für wirklich wichtige Aufgaben, und Business-Teams müssen sich an Innovationsprojekten beteiligen können. Das heißt: Die IT-Teams müssen eine Automatisierungsstrategie erarbeiten und umsetzen, die mehr Mitarbeiter:innen die Co-Entwicklung digitaler Lösungen ermöglicht. Für schnelles und effizientes Wachstum braucht es dabei zentrale Kontroll- und Steuerungsfunktionen. Auf diese Weise können IT-Teams trotz schrumpfender Budgets die steigende Nachfrage der Fachbereiche schneller bedienen.

Automatisierungsinitiativen beseitigen Innovationsblockaden, indem sie gleich mehrere Problembereiche im Unternehmen adressieren:

- Mit der **Automatisierung manueller, wiederkehrender Aufgaben** und Prozesse können Teams Innovationen schneller und einfacher vorantreiben
- Per **Prozessautomatisierung** können alle Mitarbeiter:innen Apps und Daten vernetzen und ohne Programmieraufwand mit wenigen Klicks auf Daten zugreifen
- Die **Systemintegration** bündelt eine fragmentierte Datenarchitektur in einer Single Source of Truth

Als neuer Unternehmensstandard verweist Automatisierung auf Produktlösungen für diese drei kritischen Bereiche, die Unternehmen nur mit einer ganzheitlichen Strategie erfolgreich angehen können.

Für zukunftsichere Innovationsmaßnahmen muss Ihre Automatisierungsstrategie zu ihrer digitalen Architektur passen. Geplante Automatisierungslösungen müssen mit vorhandenen Integrations- und API-Management-Lösungen kompatibel sein, ansonsten riskieren Sie zeit- und ressourcenintensive Nacharbeiten. Eine Automatisierungslösung sollte sich in Ihre bestehende Systemlandschaft einfügen und keine neuen technischen Schulden verursachen.

Mit einer digitalen Transformationsstrategie, die Automatisierungs-, Integrations- und API-Management-Lösungen umfasst, schaffen Sie eine digitale Architektur, die alle Beteiligten einbindet und Innovation im gesamten Unternehmen demokratisiert. Wenn IT-Entscheider:innen Ihre Business-Teams als „Citizen Integrators“ ausbilden, kann sich das gesamte Unternehmen an

innovativen Projekten beteiligen, die die IT lediglich steuern muss.

Dieses Whitepaper informiert Sie, wie Sie Ihr Unternehmen durch Automatisierung transformieren und beim Tempo des stetigen digitalen Wandels mithalten können. Sie erfahren, wie Sie die steigende Arbeitslast trotz rückläufiger IT-Budgets stemmen und alle Mitarbeiter:innen am Innovationsprozess beteiligen.

Was ist digitale Transformation?

Der stetige Wandel der digitalen Landschaft ist für alle Branchen herausfordernd. Für das perfekte Kund:innenerlebnis braucht es angesichts ständig neuer Innovationen und volatiler Erwartungen der Verbraucher:innen eine enorme Dynamik. Bei diesem Tempo können viele Unternehmen wegen der Beschränkungen ihrer digitalen Architektur und Legacy-Systeme leider nicht mithalten.

Unternehmen müssen effizient und nachhaltig skalieren können und gleichzeitig die gesamte Organisation an Innovationsprozessen beteiligen.



01

Unternehmen unter Dauerdruck

Zahlreiche komplexe Herausforderungen schmälern die Innovationskraft von Unternehmen – allen voran die Erwartung, IT-Teams müssten mit weniger Ressourcen mehr erreichen.

Leider erschweren gleich mehrere Ursachen ein Schließen der IT Delivery Gap. Die IT-Abteilung soll zwar alle Business-Teams unterstützen, kämpft aber gleichzeitig an drei Fronten:

- **Fachkräftemangel:** Häufig fehlt es in Unternehmen an Mitarbeiter:innen mit den nötigen technischen Fachkenntnissen für zukünftige Innovationsprojekte.
- **Schrumpfende Budgets:** Fast alle Unternehmen sollen mit knapperen Budgets mehr erreichen.
- **Operative Komplexität:** Viele bestehende Technologien und Prozesse erzeugen technische Schulden, die die Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens einschränken. Dafür sind nicht alleine IT-Teams verantwortlich: Oft versuchen andere Fachbereiche, technologische

Probleme im Alleingang (und meist erfolglos) zu lösen. Und in dieser wild wuchernden Anwendungslandschaft müssen Unternehmen hochkomplexe Compliance- und Security-Themen in den Griff bekommen.

IT-Führungskräfte müssen diese drei Problembereiche managen und gleichzeitig dafür sorgen, dass das Unternehmen seine Ziele erreichen kann – eine gewaltige Herausforderung. Und natürlich müssen sie neben internen Problemen auch dynamische, zunehmend komplexe externe Anforderungen bewältigen. Neue Unternehmen und innovative Entwicklungen stellen den Status quo ständig in Frage, aber größere Unternehmen reagieren in der Regel nicht besonders schnell.

Die mangelnde Beweglichkeit erschwert Entscheidungsträger:innen das Einleiten von Veränderungen. Das bremst die digitale Transformation und innovative Ansätze wie Automatisierung im gesamten Unternehmen aus. Dabei würden eine erhöhte Flexibilität und Reaktionsfähigkeit das gesamte Unternehmen stärken und besser für zukünftige Disruptionen rüsten.

Wertsteigerung und Wachstum sind heute nicht mehr garantiert. Unternehmen kämpfen um einen kleineren Marktanteil und müssen gleichzeitig auf Branchentrends reagieren. Angesichts dieser Herausforderungen brauchen sie unbedingt die Unterstützung ihrer IT-Führungsebene.

Unternehmen müssen außerdem auf sich ständig ändernde rechtliche Regularien reagieren. Weder Datenschutz noch Sicherheit sind optionale Maßnahmen. Behörden passen die Vorschriften für den Einsatz von Technologien fortlaufend an oder führen neue Regeln ein. Hier können sich regionale Veränderungen global auswirken.

- Die **DSGVO** hat nachhaltig verändert, wie Unternehmen die personenbezogenen Daten von Nutzer:innen verwenden dürfen.
- Der **Brexit** hat gezeigt, dass ganze Regierungen und Regelwerke sich von heute auf morgen ändern können.

Darüber hinaus unterliegt die globale Wirtschaft permanenten Schwankungen. Unternehmen müssen Budgets und Projektabläufe anpassen, wenn sie die Erwartungen ihrer Kund:innen erfüllen und umsatzstarke Produkte anbieten wollen.

In dieser dynamischen Situation können Unternehmen nur mit extremer Flexibilität ihre Zielvorgaben erreichen und Produkte entwickeln, die die Erwartungen ihrer Kund:innen übertreffen. Kein leichtes Unterfangen angesichts isolierter Datensilos, überlasteter IT-Teams und Fachabteilungen, die das Thema Automatisierung der IT überlassen.



Automatisieren Sie Ihre Single Source of Truth

MuleSoft und Salesforce bieten die marktweit einzige kombinierte Plattform für Integration, API Management und Automatisierung. Sie ermöglicht die digitale Transformation von Handel und Vertrieb und vernetzte Online- und In-Store-Erlebnisse.

→ [Jetzt ansehen](#)

02

Was Automatisierung kann

Mit einer breit angelegten Automatisierungsstrategie können Unternehmen ihre Innovationsprozesse demokratisieren. Möchten die Fachbereiche Systeme, Prozesse und manuelle Aufgaben automatisieren, entsteht für IT-Teams ein vergleichbar geringer Zeitaufwand: Statt neue Lösungen von Grund auf zu programmieren, betreut die IT-Abteilung lediglich intuitive Tools, mit deren Hilfe Business User ihre Ideen eigenhändig verwirklichen können.

Business-Teams können mit No-Code-Lösungen für Integration und Robotic Process Automation (RPA) schnell und rechtzeitig auf dynamische Kund:innenbedarfe und Geschäftsanforderungen reagieren. Entwickeln Business-Teams ihre Lösungen eigenhändig, können IT-Teams ihre Ressourcen und Arbeitskräfte effizienter nutzen, ihr Budget einhalten und sich auf die wichtigsten Projekte konzentrieren. Aber: Automatisierungslösungen brauchen unbedingt eine zentrale Kontrollebene für alle Entwicklungsaktivitäten. So können die Business-Teams autonom arbeiten und die IT kann alle Automatisierungen steuern und überwachen.

Managt die IT-Abteilung alle unternehmensweit entwickelten Automatisierungen zentral, werden hohe Sicherheits- und Governance-Standards eingehalten.



08



03

Erreichen Sie Ihre Geschäftsziele automatisch

Für IT-Führungskräfte wird die Automatisierung von Business Tasks immer wichtiger, weil ihre Teams dadurch Zeit für wirklich wichtige Projekte gewinnen. Und die ist kostbar: [91 % der Fachabteilungen](#) wünschen sich mehr automatisierte Abläufe.

Unternehmen automatisieren aus verschiedenen Gründen:

93 % möchten **vernetzte Erlebnisse** schaffen

95 % möchten **die Produktivität** steigern

93 % möchten ihre **operative Effizienz** verbessern

Beim Entwickeln ihrer Automatisierungsstrategie sollten Unternehmen Lösungen wählen, die sich an ihre digitale Architektur anpassen. Nur so können sie agil auf eine sich

ständig verändernde technologische Landschaft reagieren.

Beim Evaluieren möglicher neuer Lösungen ist der Kund:innennutzen ausschlaggebend.

88 % aller Kund:innen finden das **Gesamterlebnis** entscheidend

Automatisierung wirkt sich für interne und externe Akteure positiv aus. Business-Teams können selbst automatisieren und die digitale Innovation vorantreiben. Damit gewinnen IT-Teams mehr Zeit für geschäftskritische Aufgaben und neuartige und attraktive Lösungen. Statt ihre kostbare Zeit in die Entwicklung von Automatisierungslösungen zu investieren, managt die IT diese Projekte lediglich.

Digitale Transformation in der Praxis

Denken Sie an Ihre letzte Flugreise zurück. Eventuell sind Sie über Werbung oder eine:n Flugbegleiter:in auf die mobile App der Airline aufmerksam geworden, mit der Reisende diverse Funktionen nutzen und z. B. weitere Reisen buchen, Gates finden, Abflugzeiten checken oder auf das Bord Entertainment zugreifen können.

Apps wie diese sind in der modernen API-vernetzten Welt längst Standard, doch noch vor wenigen Jahren bestand das digitale Passagier-Erlebnis aus einem Bildschirm an der Rückseite des Vordersitzes. Dieses System war fehleranfällig, musste häufig aktualisiert werden und ließ sich nur eingeschränkt steuern. Im Zuge der digitalen Transformation lösten sich die Fluggesellschaften von diesen umständlichen Systemen und konnten ihren Kund:innen eine einfache, mobile App anbieten.

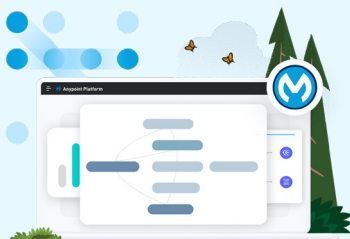
Die Airlines beseitigten Datensilos, bündelten ihre Daten in eine Single Source of Truth und schufen damit ein Erlebnis, von dem sowohl sie selbst als auch ihre Kund:innen profitieren.

- Passagiere können die App viel besser steuern als die bisherigen Technologiesysteme – und zwar über ihr eigenes Gerät.
- Die Airline wiederum kann über die App mühelos umsatzsteigernde Aktionen bewerben, die Passagiere zum Bestellen von Mahlzeiten animieren und auf Basis der individuellen App-Nutzung 360-Grad-Kund:innenprofile erstellen.

Für das Entstehen und den gewünschten geschäftlichen Mehrwert der Airline-App braucht es unternehmensweit vereinte Kräfte:

1. Eine Person aus dem Businessbereich erfindet die mobile App als neuen Geschäftskanal zur Kund:innenbindung und Umsatzsteigerung.
2. Ein:e Entwickler:in erkennt die Chance, das Smartphone als Bordunterhaltungsgerät zu verwenden und so die Nutzung der App zu intensivieren.
3. Das Boden- und Bordpersonal macht die Passagiere auf das neue digitale Erlebnis aufmerksam, damit die App schon vor dem Abflug installiert wird.

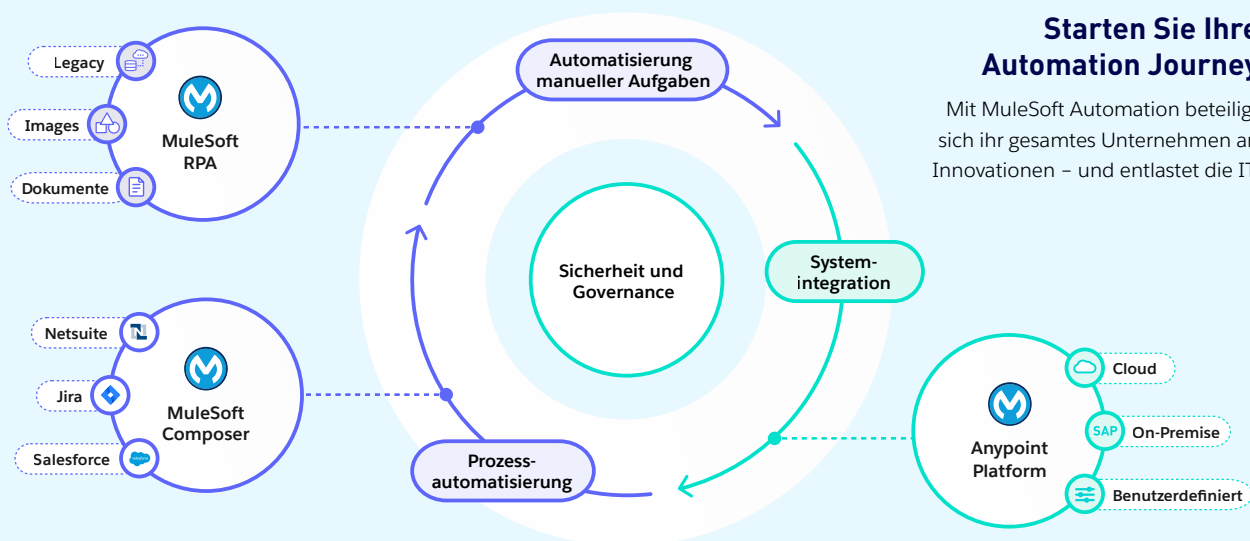
Automatisierung und unternehmensweit demokratisierte Innovation machen Transformationen wie diese möglich. Bei isolierten Innovationsmaßnahmen tragen die überlasteten IT-Teams die alleinige Verantwortung für neue Entwicklungen.



Mit der [MuleSoft Anypoint Platform](#) entwickelt LuxairGroup schneller und effizienter. Jetzt entdecken.

So gelingt eine ganzheitliche Automatisierungsstrategie

Nicht alle Automatisierungslösungen sind gleich. MuleSoft Automation verfolgt eine Doppelstrategie für mehr Innovationskraft und reduzierte IT-Workload: die Automatisierung von Prozessen und von manuellen Tätigkeiten. Ergänzt durch Systemintegration stützen beide Lösungen eine ganzheitliche Automatisierungsstrategie für Bedarfe im gesamten Unternehmen.



Mit RPA manuelle Arbeit einfach automatisieren

In den Fachabteilungen gibt es zahlreiche monotone Abläufe, die viel Zeit kosten, fehleranfällig sind und entweder manuelle Arbeit oder aufwändige Programmierung durch IT-Teams erfordern. Eine RPA-Lösung automatisiert manuelle, wiederkehrende Aufgaben und Prozesse durch den Einsatz von Bots. Das beschleunigt und vereinfacht

die Arbeitsabläufe in Business-Teams und setzt Innovationspotenziale frei.

MuleSoft RPA automatisiert alle Systeme mit einer grafischen Schnittstelle – auch Legacy-Anwendungen. Die drei wichtigsten Vorteile für IT-Teams:

1. Schnelle Amortisation durch einen zentral gesteuerten, unternehmensweit nutzbaren Automatisierungsansatz

2. Komplettes Lifecycle Management ermöglicht teamübergreifende Arbeit und beseitigt Datensilos
3. Ganzheitliches, bedarfsgerecht skalierfähiges Ökosystem

Business-Teams im gesamten Unternehmen profitieren insbesondere von diesen vier wichtigen Vorteilen:

1. **Automatisierte Dateneingabe** in Legacy-Systeme
2. **Auslesen von Daten** aus Dokumenten, Webseiten, PDFs, E-Mails usw.
3. **Erkennen und Auslesen von Text** aus Bildern und Screens
4. **Automatisieren mehrschrittiger Arbeitsabläufe**, z. B. Daten kopieren und einfügen, Dateneingaben prüfen, Mitteilungen senden

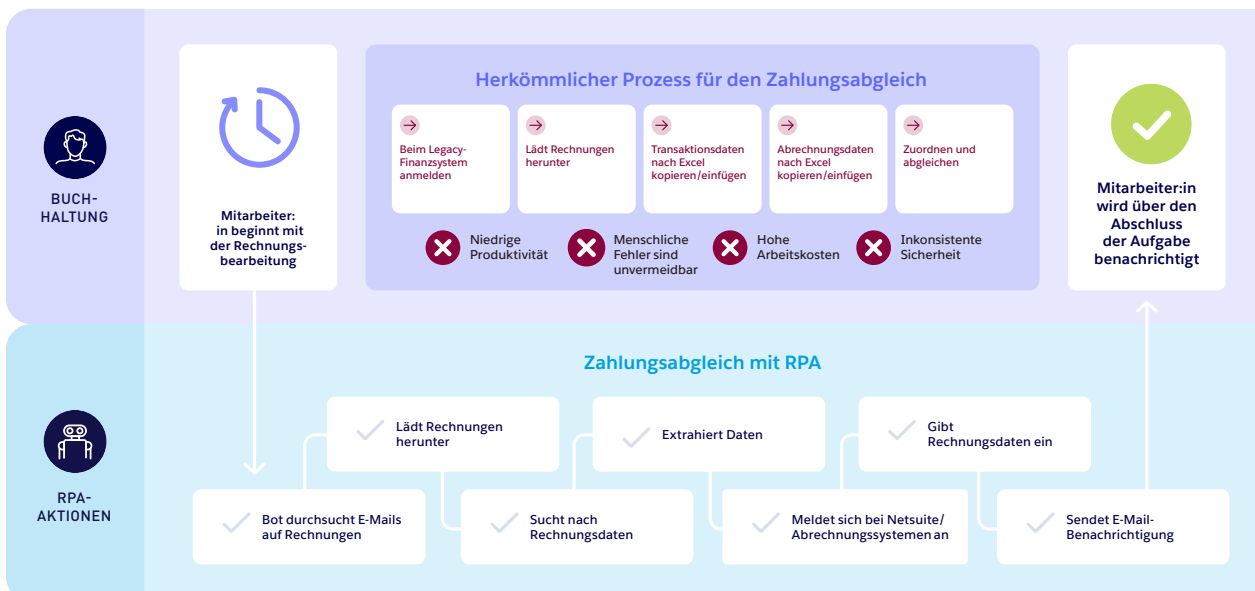
Die Grafik unten zeigt beispielhaft, wie MuleSoft RPA manuellen Aufwand für Businesssteams reduziert:

Mit Composer kann jede:r Prozesse automatisieren

Es ist nicht einfach, immer flexibel auf ein dynamisches Businessumfeld zu reagieren. Aber mit den richtigen Tools können IT-Teams effizienter arbeiten. Mit No-Code-Lösungen können Business-Teams Integrationen eigenständig entwickeln und IT-Teams steuern diese Projekte nur noch – mit wenig Zeitaufwand.

Die Integrations- und Automatisierungslösung [MuleSoft Composer](#) wurde speziell für Business-Teams entwickelt und ermöglicht zusammen mit der MuleSoft AnyPoint Platform eine effektive Zusammenarbeit von Fachbereichen und IT.

Programmieren ist nicht erforderlich. Mit Composer können Business-Anwender:innen über eine einfache webbasierte Benutzeroberfläche mehrere Systeme miteinander verbinden. Sie können so ihren kurzfristigen Bedarf an automatisierten Geschäftsprozessen



IT
Anypoint Platform



Business
Composer/RPA



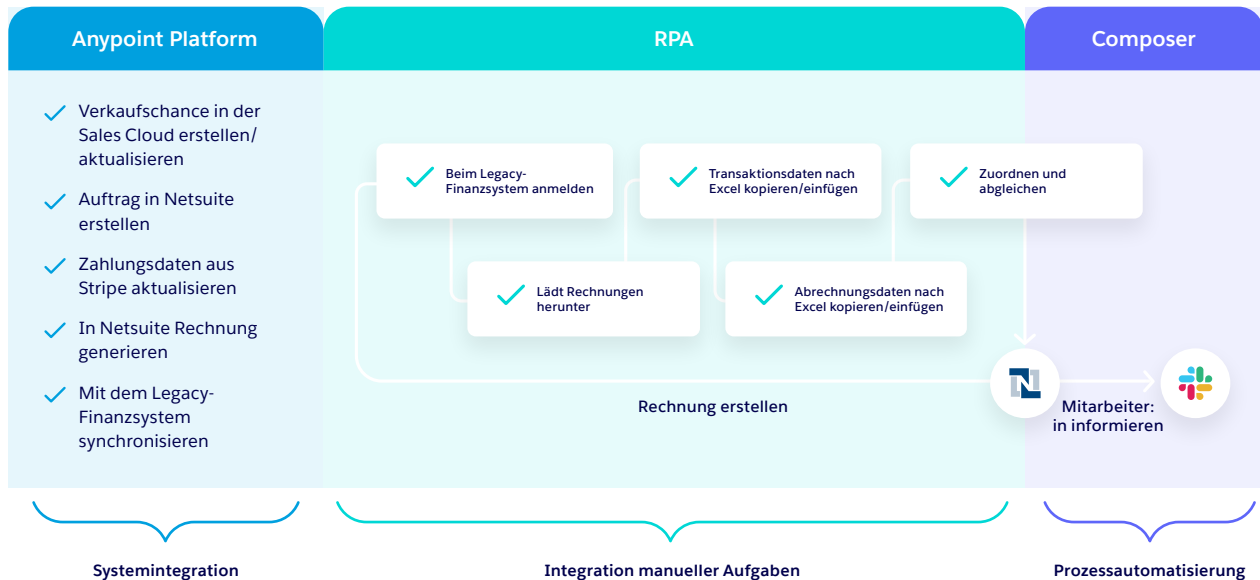
(z. B. für Supportanfragen) unabhängig umsetzen. Damit gewinnt die IT Kapazitäten, die sie ansonsten auf das Tagesgeschäft für die Fachabteilungen verwendet. Mit diesen freigesetzten Ressourcen kann die IT-Abteilung Engpässe beseitigen und transformative, innovationsfördernde Projekte angehen.

MuleSoft Composer besteht aus vier Hauptkomponenten:

→ **Build:** Verwirklichen Sie wichtige Projekte unabhängig von vorhandenen IT-Ressourcen.

- **Connect:** Mit einer Konnektoren-Bibliothek für schnellere Integrationsentwicklung und Prozessautomatisierung bringen Sie Projekte zügig voran.
- **Preview:** Automatisieren Sie die Integrationen zwischen Ihren Apps und prüfen Sie den korrekten Datentransfer via Echtzeit-Datenvorschau.
- **Monitor:** Dank integrierter Überwachung aller Integrationen und automatisierter Fehlermeldungen kann Ihr Team Probleme schnell erkennen und beheben.

MuleSoft Automation: Gemeinsam besser



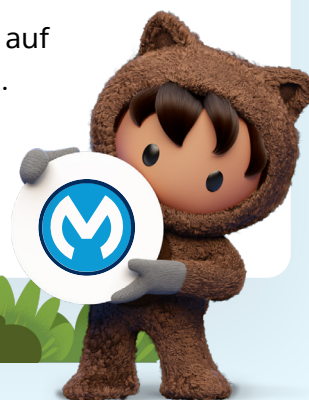
KUND:INNEN-STORY

State Street und MuleSoft Composer

State Street Bank and Trust Company ist eine spezialisierte Dienstleisterin für u. a. Investmentfonds und -beratung, Versicherungen und Non-Profit-Organisationen. Nach der Übernahme mehrerer Firmen in den vergangenen Jahren musste das Unternehmen Daten aus verschiedenen Salesforce-Instanzen zusammenführen.

Die Teams bei State Street vernetzten mit MuleSoft Composer drei separate Unternehmensbereiche. Jetzt informiert eine Single Source of Truth Management und Vertrieb über wichtige Aktivitäten, Meetings, Pipelines und Verträge. Seit der Verknüpfung und Aktualisierung der Daten hat State Street manuelles Reporting und Datenabgleiche praktisch abgeschafft.

Mit dieser digitalen Transformation ging eine Demokratisierung der Daten einher: Von der Führungsebene bis zu den Fachabteilungen haben alle Zugriff auf die gleichen Kundeninformationen. Die komplette Lösung wurde in nur einer Woche implementiert.



Mit der Anypoint Platform Systeme strukturiert integrieren

In [34 % der Unternehmen](#) erschweren die vorhandene IT-Architektur und eng gekoppelte Systeme innovative Entwicklungen. Oft sind diese Systeme sogar die Ursache erheblicher Probleme:



Hohe Wartungskosten

Mitunter verschlingen die Wartungskosten für Legacy-Infrastrukturen einen Großteil des Budgets, obwohl die veralteten Technologien weder ausbau- noch zukunftsfähig sind. Hier werden Ressourcen, Zeit und Geld in Kernsysteme gesteckt, die kaum für Innovationen taugen.



Isolierte Daten

Veraltete Technologien speichern Daten in getrennten Silos. Diese isolierten Daten können weder integriert noch systemübergreifend genutzt werden. Das erstickt teamübergreifende Zusammenarbeit, Informationstransfer und Innovationspotenzial im Keim.

Für mehr als [90 % der Unternehmen](#) sind Datensilos ein erhebliches wirtschaftliches Problem. Die Ursache sind meist Technologien, die modernen Anforderungen nicht mehr genügen.



Sicherheitsrisiken

Veraltete Technologien verringern zudem deutlich die Systemgeschwindigkeit. Arbeiten Systeme zu langsam und nicht mehr konform mit behördlichen Vorgaben, werden Unternehmen anfälliger für Sicherheitsrisiken. Und muss sich die IT-Abteilung vermehrt Sicherheitsaspekten widmen, fehlt ihr die Zeit für umsatzfördernde Maßnahmen oder dringende Innovationsvorhaben. Solche Engpässe führen natürlich zu Folgeproblemen, z. B. mangelnder system- und teamübergreifender Governance

Zu den Best Practices für die Systemintegration gehört der Einsatz einer Lösung für [universelles API-Management](#). Damit können Unternehmen alle APIs (REST, GraphQL, ereignisgesteuert usw.), auch aus Public Clouds und unabhängig vom Source Gateway, über eine Single Source of Truth in einer sicher konzipierten Umgebung bereitstellen. Zwar erscheint die Entwicklung einer Inhouse-Lösung für API Management attraktiv, in der Regel führt dieser Ansatz aber zu einem lückenhaftem Management über mehrere uneinheitliche Steuerungsinstanzen. Infolgedessen werden Security- und Governancestandards inkonsistent umgesetzt: ein Einfallstor für böswillige Hacker.



Der Weg zur ganzheitlichen Automatisierungslösung

Die Einführung einer neuen Lösung ist nie trivial. Selbst wenn Sie das Budget festgelegt und eine zu ihren Unternehmenszielen passende Automatisierungssoftware gefunden haben, muss diese sich nahtlos in Ihre bestehende digitale Architektur einfügen. Hier kommen API-Management-Lösungen als entscheidende Grundlage für Automatisierungslösungen ins Spiel.

API-Management und Automatisierung kombinieren und mehr erreichen

API-Management mit MuleSoft Anypoint bildet ein flexibles Fundament für die Wiederverwendung von APIs. Damit werden Ihre Teams agiler und sparen bei jedem neuen Projekt Zeit.

Interne und externe Nutzer:innen müssen zielführend mit den Daten und Prozessen ihres Unternehmens arbeiten können. Mit Anypoint Plattform können Teams Abläufe und Automatisierungen mit modernem Monitoring und integrierter Sicherheit erstellen.

Composer ergänzt diese enterprisefähigen Funktionen: Über eine intuitive Benutzeroberfläche können

Entwickler:innen sauber dokumentierte APIs unternehmensweit nutzen und wiederverwenden.

Mit Mulesofts universellem API-Management können Unternehmen alle modularen Komponenten über eine einzige Plattform zentral managen, steuern, überwachen und bereitstellen. Und mit MuleSoft Composer können sie diese Funktionen uneingeschränkt skalieren.

Zukunftssicher dank Integration und Automatisierung

Unternehmen brauchen eine Lösung, mit der sie Systeme und Daten zuverlässig verbinden und Prozesse integrieren und automatisieren können.

Mit Composer können Business-Teams ohne Programmieraufwand und unabhängig von der IT-Abteilung Integrationen erstellen, managen und überwachen. Das ist das Prinzip des modularen Unternehmens: Auch Teams, die nicht zur IT-Abteilung gehören, können für ihre Zwecke Integrations-Assets entwickeln und wiederverwenden.

MuleSoft basiert auf Wiederverwendbarkeit. Sowohl das Produktportfolio rund um die Anypoint-Plattform als auch Anypoint Exchange unterstützen das Prinzip „Re-Use“. Erweitert wird es durch Composer, mit dem Fachbereiche auf dieser modularen Basis eigenhändig Lösungen entwickeln. Und RPA reduziert wiederkehrende Aufgaben und setzt Zeit für innovative, umsatzsteigernde Projekte frei. Herkömmliche Automatisierungslösungen können nicht alle drei Bereiche einer Automatisierungsstrategie abdecken. Sie beruhen auf eng gekoppelten Integrationen und verursachen letztendlich technische Schulden.

80 % der Unternehmen setzen in den nächsten 24 Monaten eine umfassende Automatisierungsstrategie auf ihre Technologie-Roadmap. Aber für die Umsetzung einer mehrstufigen Automatisierungsstrategie braucht es geeignete Tools und Lösungen für das Entwickeln und Anpassen von Automatisierungen – und genau darin liegt die Stärke von MuleSoft Automation.

ZAHLEN UND FAKTEN

Wie viele Unternehmen unterstützen die Automatisierung ihrer Businessprozesse mit Lösungen für Integration und API-Management?



der Unternehmen

nutzen Integration und API-Management intensiv für die Automatisierung ihrer Businessprozesse

53 %

nutzen teilweise Integration und API-Management

2 %

nutzen weder Integration noch API-Management

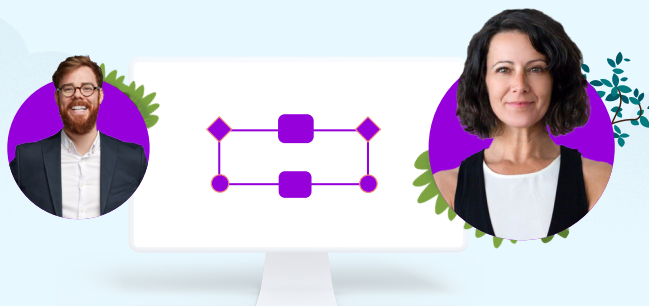
QUELLE: [Neue Umfrage zeigt rapide wachsenden Automatisierungsbedarf in mehr als 90 % der Unternehmen \(englisch\)](#)



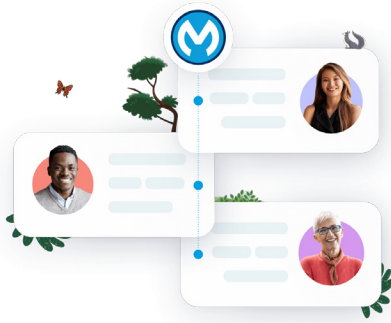
Automatisierung: Ihr Abenteuer beginnt jetzt

Knappe Budgets, steigendes Projektaufkommen, innovationshemmende Legacy-Systeme: IT-Teams kämpfen derzeit mit zahlreichen Herausforderungen. Für eine umfassende digitale Transformation brauchen Unternehmen eine Automatisierungsstrategie, auf deren Grundlage mehr Mitarbeiter:innen digitale Lösungen entwickeln können. Eine ganzheitliche Automatisierungsstrategie erschließt unternehmensweit Automatisierungsmöglichkeiten und adressiert verschiedene Problembereiche. Das Ergebnis: beschleunigte Wertschöpfung, demokratisierte Innovation und eine zukunftssichere Lösung für ihre gesamte digitale Architektur.

MuleSoft bündelt Ihr digitales Eigentum an einem zentralen Ort – und bietet die einzige kombinierte Plattform für Integration, APIs und Automatisierung. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz schafft MuleSoft die Voraussetzungen für eine zukunftssichere digitale Architektur: So können IT-Teams mit weniger Aufwand mehr erreichen.



Mehr erfahren



Ihre Reise beginnt heute

MuleSoft Anypoint Platform, Composer und RPA unterstützen zukunftsicher die Integrations- und Automatisierungsbedarfe von Unternehmen.

→ [MuleSoft erleben](#)

WEBINAR

Business- und IT-Leader entfesseln Innovation durch Automatisierung

Business-Entwickler:innen und IT-Führungskräfte erschließen mit Automatisierung das volle Potenzial von Customer 360, arbeiten abteilungsübergreifend besser zusammen, sparen Zeit und Kosten und werden produktiver.

→ [Jetzt reinschauen](#)

PRODUKT

Bots: Zukunft ist jetzt

Unsere RPA-Lösung automatisiert wiederkehrende Prozesse und Aufgaben in jedem Team und fügt sich in Ihre bestehende digitale Architektur ein.

→ [Jetzt automatisieren](#)

REPORT

Gartner positioniert MuleSoft als Leader und Visionär

MuleSoft wurde von Gartner als Leader für API Management und Enterprise iPaaS eingestuft und ist jetzt Visionär im Bereich RPA. Warum MuleSoft den Wettbewerb anführt, erfahren Sie im kostenfreien Report.

→ [Jetzt downloaden](#)

PRODUKT

No-Code? Kein Problem

Hallo, MuleSoft Composer: So vernetzen Business-Teams schnell und einfach Apps und Daten.

→ [Jetzt integrieren](#)





Salesforce, der globale Marktführer im CRM-Bereich, unterstützt Unternehmen jeder Größe und Branche bei der digitalen Transformation und ermöglicht eine 360-Grad-Sicht auf Kund:innen. Weitere Informationen über Salesforce (NYSE: CRM) finden Sie unter www.salesforce.com.

Unveröffentlichte Dienste oder Funktionen, auf die in dieser oder anderen Pressemitteilungen bzw. in öffentlichen Ankündigungen Bezug genommen wird, sind derzeit nicht verfügbar und werden möglicherweise nicht rechtzeitig oder überhaupt nicht bereitgestellt. Daher sollten Kund:innen ihre Kaufentscheidung beim Erwerb von Salesforce Anwendungen nur auf die bereits verfügbaren Funktionen stützen. Salesforce hat seinen Hauptsitz in San Francisco und betreibt Niederlassungen in Europa und Asien. Das Unternehmen wird an der New Yorker Börse unter dem Symbol „CRM“ gehandelt.

Weitere Informationen finden Sie unter salesforce.com, oder rufen Sie uns an: [1-800-NO-SOFTWARE](tel:1-800-NO-SOFTWARE).

MULESOFT IST EINE EINGETRAGENE HANDELSMARKE VON MULESOFT, INC., EINEM SALESFORCE UNTERNEHMEN.
ALLE ANDEREN MARKEN SIND EIGENTUM DER JEWEILIGEN EIGENTÜMER.